

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Ronald Gläser (AfD)**

vom 03. Dezember 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Dezember 2019)

zum Thema:

Wie viel Datenschutz steckt in Kesy?

und **Antwort** vom 18. Dezember 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Dez. 2019)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Ronald Gläser (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/21804
vom 3. Dezember 2019
über Wie viel Datenschutz steckt in Kesy?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Kommt eine Kennzeichen-Erfassungstechnik in Berlin zum Einsatz? Wenn ja, wann und wo?
Bitte in tabellarischer Auflistung mit einer Übersicht für das Jahr 2018.

Zu 1.:

Die Polizei Berlin verfügt über zwei mobile Geräte zur automatischen Kennzeichenerfassung, die anlassbezogen auf Anforderung zur Gefahrenabwehr und Strafverfolgung eingesetzt werden.

Im Jahr 2018 gab es keinen entsprechenden Einsatz.

2. Falls nein: Ist die Einführung geplant? Wenn ja, wann und wozu soll so ein System zum Einsatz kommen?

Zu 2.:

Siehe Antwort zu Frage 1.

3. Ist sichergestellt, dass die Datenschutzbeauftragte hinzugezogen wird, wenn der Einsatz eines solchen System geplant wird?

Zu 3.:

Eine Beteiligung der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit ist nach § 55 BlnDSG lediglich vor Einführung der in Rede stehenden Technik vorgesehen.

Berlin, den 18. Dezember 2019

In Vertretung

Sabine Smentek
Senatsverwaltung für Inneres und Sport